

Renate Meier

rabiät

nasser sommer
heerscharen von schnecken
in meinem grünen paradies

ein flammendes schwert
müsste man haben
aber
eine scharfe schere
tut's auch

Rose

Entsprungen

Geknospet,
in Blüten
schwer und süß,
entfacht Leuchten.
Lockende
Lichtgewalten.
Ohne Sprache
war ich,
wie die Blume
am Wegesrand.

Grafik: „Garten“ von
Sigrid Wolf mit
freundlicher
Genehmigung der
Künstlerin.

ViSPR & Redaktion: Dr.
Kathrin Kiss-Elder
Niehler Kirchweg 63 D-
50733 Köln
T. 0172-4629072,
kontakt@kisselder.eu
Spender & Sponsoren
sind jederzeit
willkommen. Wir freuen
uns über Spenden für
LYK auf das Kto
802435508, BIC
PBNKDEFF, IBAN
DE823701005008024355
08, SW „Lyrik in Köln“.
Auflage: 1000,
Erscheinen: Monatlich
zum Ersten. Mitarbeit
externer Künstler
erwünscht. Red.schluss:
je zum 20. eines Monats,
10:00 Uhr **Schwerpunkt
der nächsten Nummer:**
Reise

Monatsblatt No. 46

März 2016 / kostenlos

Lyrik in Köln

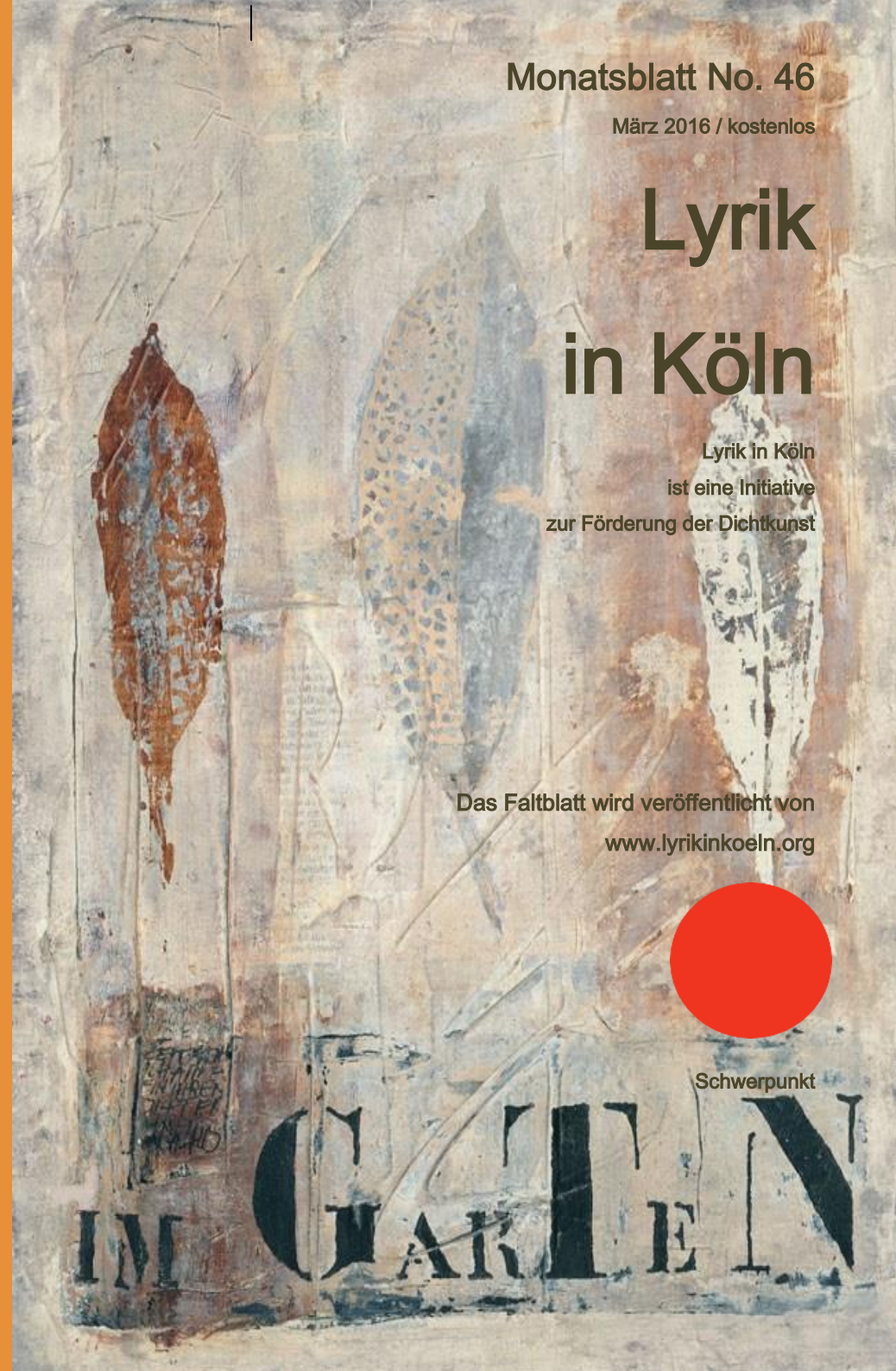
Lyrik in Köln
ist eine Initiative
zur Förderung der Dichtkunst

Das Falblatt wird veröffentlicht von
www.lyrikinkoeln.org



Schwerpunkt

IM GARTEN



Franz Ott

wurzelwerk

will zu wasser
diesem teich
im schlamm
verwurzeln

die nächste
sekunde ist
vorbei habe
herzklopfen

warum nicht
ausweichen
schwimmen
wie frösche

Kathrin Kiss-Elder

Moment unwillkürlicher Erleichterung:

Ich strecke, dann bücke ich mich:
Ich versorge meinen Garten.

Patricia Falkenburg

Am Fenster.

Tritt einen Schritt zurück.
Du brauchst nur
Hinter der Scheibe
Still zu sein, nur
Für einen Moment.
Schon spielt vielfaches
Leben sein buntes Spiel
In deinem unzählbaren Garten.
Seit Jahren hegstest du ihn
Sorgsam. Um ihn nun der
Kleinen, ganz privaten Wildnis
Einen Schritt vor deiner Tür
Zu überlassen. Dem ganzen
Wilden Hausgetier, das emsig
In deinen Beeten seine
Eigenen Ziele verfolgt.

Stephan Braun

Wie die Tropfen im Frauenmantel
die Treppe hinauf
schauten Heupferde
lagen
in ihnen
und schliefen

Michael Domas

Semiramis

Hier hängt nichts mehr - die Grundstückspreise!
Grauwacke ist mein Vorgarten, Unkrautex,
da muss ich mich nicht weiter kümmern,
ein Dschungel wär das sonst,
und überall Ungeziefer.

Hinterm Haus mulsche ich
die Randbepflanzung.
So dehnt sich grün und satt
der Rasen, WOLF-Garten ®.
Darauf können wir alles tun.

Der Glückskeks

Glückskekse: Wachsen lassen.

KKE